

Antrag

auf Gewährung von Maßnahmen bei Leistungserhebungen für dauerhaft beeinträchtigte Schülerinnen und Schüler

nach Art 52, Abs. 5 BayEUG i.V.m. §§ 31 bis 36 BaySchO (ohne Lese-Rechtschreib-Störung)

Vorname, Familienname:	
Geburtsdatum:	
Straße, Postleitzahl, Wohnort:	
Vollständige Klassenbezeichnung:	
Telefonnummer (Festnetz/Handy):	

Sehr geehrte Schulleitung,

mit diesem Schreiben beantrage ich für mich/meinen Sohn/meine Tochter aufgrund einer dauernden Beeinträchtigung bei der zuständigen Dienststelle (Regierung der Oberpfalz bzw. MB-Dienststelle) sowie der Schulleitung für die Dauer des Schulbesuchs

☐

Nachteilsausgleich:

Dieser beinhaltet Maßnahmen zur Veränderung der Prüfungsbedingungen bei Wahrung der Prüfungsanforderungen.

Beispielhaft Zeitzuschläge bzw. besondere Hilfsmaßnahmen wie Laptopnutzung, zusätzliche Pausen, größere Exaktheitstoleranz, besonderes Layout der Angaben.

Hinweis: Bei der Gewährung erfolgt keine Zeugnisbemerkung nach § 33 ff BaySchO.

und/oder

☐

Notenschutz:

Bei Notenschutz wird im **Rahmen der Leistungsfeststellungen auf das Erbringen bestimmter Leistungen oder wesentlicher Prüfungsanforderungen** verzichtet. Im Einzelnen sind dies (bitte Zutreffendes ankreuzen):

- ☐ **körperlich-motorische Beeinträchtigung:** Verzicht auf Prüfungsteile, die auf Grund der Beeinträchtigung nicht erbracht werden können.
- ☐ **Mutismus/vergleichb. Sprachbehinderung/Autismus mit kommun. Sprachstörung:** Verzicht auf mündliche Leistungen oder Prüfungsteile die ein Sprechen voraussetzen.
- ☐ **Hörschädigung:** Verzicht auf mündliche Präsentationen oder deren Gewichtung; Verzicht auf Rechtschreibung und Grammatik; bei Fremdsprachen Verzicht auf Prüfungen zum Hörverstehen/Sprechfertigkeit.
- ☐ **Blindheit oder sonstige Sehstörung:** Verzicht auf Prüfungsteile, die ein Sehen voraussetzen.

*Hinweis: Bei einem auch nur für Teile des Zeugniszeitraumes gewährten Notenschutz ist eine **Zeugnisbemerkung erforderlich**, die die nicht erbrachten oder nicht bewerteten fachlichen Leistungen benennt. Ein Hinweis auf die Beeinträchtigung erfolgt nicht (Art. 52 Abs. 5 Satz 4 BayEUG i.V.m. § 36 Abs. 7 BaySchO).*

Ort, Datum

Unterschrift volljährige/r Schüler/in bzw. Erziehungsberechtigte/r

Bitte wenden

Antrag

auf Gewährung von Maßnahmen bei Leistungserhebungen für dauerhaft beeinträchtigte Schülerinnen und Schüler

nach Art 52, Abs. 5 BayEUG i.V.m. §§ 31 bis 36 BaySchO (ohne Lese-Rechtschreib-Störung)

Dem Antrag von _____ (Vorname/Name) liegen bei:

☐ **Fachärztliches Zeugnis** (§ 36 Abs. 2 Satz 1 BaySchO) mit Angaben zu Art und Umfang und Dauer der Beeinträchtigung (ggf. mit Äußerungen des Arztes zu Art und Umfang des von ihm als angemessen empfundenen Nachteilsausgleichs; nicht älter als ein Jahr)

oder ggf.

☐ **Schwerbehindertenausweis** einschließlich zugrunde liegender Bescheide, Bescheide der Eingliederungshilfe, Förderdiagnostische Berichte oder Sonderpädagogische Gutachten mit Angaben zu Art und Umfang und Dauer der Beeinträchtigung (§ 36 Abs. 2 Satz 3 BaySchO)

☐ **Falls vorhanden: weitere vorliegende Unterlagen** (beispielsweise eine Stellungnahme des Mobilen Sonderpädagogischen Dienstes oder ein bereits vorhandener, ggf. weiterer Nachteilsausgleich/Notenschutz)

☐ Mit dem Austausch von dem Sachverhalt dienlichen Informationen (u.a. Diagnose, abgestimmte pädagogisch-psychologische Förderung, Übergangsmanagement, Krisenintervention) zwischen der Schulleitung, den entsprechenden Behörden, Ärzten, Therapeuten, Stellen etc. bin ich im Sinne einer **Schweigepflichtentbindung nach § 203 StGB** einverstanden. Die Entbindung gilt nur im Zusammenhang mit diesem Zweck. Mir/Uns ist bekannt, dass diese Entbindung freiwillig ist, diese nur für die Dauer des Schulbesuchs gilt und ich/wir sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen kann/können.

☐ Die **Klassenlehrkräfte** dürfen in sinnvoller Weise, unter Achtung der Persönlichkeitsrechte in Abstimmung mit dem Betroffenen/der Betroffenen informiert.

Ort, Datum

Unterschrift volljährige/r Schüler/in bzw. Erziehungsberechtigte/r